

**Firma / Betrieb:**  
**Abteilung:**  
**Arbeitsplatz / Tätigkeit:**

**Zuständiger Arzt:**  
**Unfalltelefon:**  
**Ersthelfer:**

**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**

**Incidin Foam**

Desinfektionsmittel / Konzentrat für gewerbliche Desinfektion

Gefahrenauslöser: Propan-2-ol

Inhaltsstoffe: <5 %: Nichtionische Tenside, Desinfektionsmittel, Duftstoffe

**Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.**

**GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**



**Gefahr**

- H226 **Flüssigkeit und Dampf entzündbar.**
- H319 **Verursacht schwere Augenreizung.**
- H336 **Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**



WGK 3

**SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN**



- Nicht in Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung geraten lassen.
- Dampf oder Nebel nicht einatmen.
- Nicht einnehmen.
- Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden.
- Nach Umgang stets die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen



**Augenschutz:** Schutzbrille, Chemikalienschutzbrille oder Vollgesichtsschutz.

**Handschutz:** Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Empfohlene Eigenschaften: Wasserundurchlässige Handschuhe gemäß Norm EN 374 Nitril-, Latex- oder Vinylhandschuhe.

**Körperschutz:** keine besonderen Empfehlungen.

**Atemschutz:** Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine Atemschutzmaske erforderlich, wenn die Konzentrationen in der Luft unterhalb der Expositionsgrenzwerte liegt.

**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**



- Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

**Umweltschutzmaßnahmen:** Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.

- Verschüttete Mengen aufnehmen.

Behälter (Undichtigkeit ) aus dem Austrittsbereich entfernen, wenn gefahrlos möglich. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in entsprechend beschrifteten Abfallbehälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe SDB Abschnitt 13 ). Spuren mit Wasser wegspülen.

Bei grossen freigesetzten Mengen Produkt: Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden.

**ERSTE HILFE**



**Einatmen:** Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Spülung der Mundhöhle, Trinken von 1-2 Gläsern Wasser, Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Arzt konsultieren.

**Hautkontakt:** Spülung unter fließendem Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Ggf. Hautarzt aufsuchen.

**Augenkontakt:** Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (15 Minuten lang). Facharzt aufsuchen.

**SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter: